

6) Denn die anfängliche Begeisterung für ihre Wiederherstellung war längst erloschen und selbst in dem bisher so nachgiebigen Parlamente gab sich der nationale Widerstand gegen die Mißgriffe der Regierung immer lauter kund. Führer der Opposition waren im Oberhause Shaftesbury, im Unterhause Russell. Aus Argwohn und Mißtrauen gegen den Hof erzwang das Parlamente die Testacte (the test act, d. i. die Probeacte 1673), die alle Personen, welche ein öffentliches Amt inne hätten, verpflichtete, den Suprematseid zu schwören und das Abendmahl nach dem Ritus der anglicanischen Hochkirche zu empfangen. Bald ward dieser Eid auch auf die Mitglieder beider Häuser des Parlaments ausgedehnt. Auch fehlte nicht viel, so hätte das Unterhaus die Ausschließung des Prinzen Jakob von der Thronfolge, da er den Testeid verweigerte, durchgesetzt. Erfreulicher als jene unduldsame Acte, welche alle Katholiken und Dissenters vom Parlamente und von öffentlichen Ämtern ausschloß, war die Erneuerung der berühmten Habeas-Corpus-Acte mit erweiterten Bürgschaften zum Schutze der persönlichen Freiheit (1679).

7) Indessen wurden das gegenseitige Mißtrauen und der Streit zwischen König und Parlamente immer heftiger. Karl berief endlich sein fünftes Parlamente nach Oxford (März 1681), um es den Einflüssen der Hauptstadt zu entziehen. Aber auch in diesem hatten die Whigs die Oberhand und forderten vor aller Bewilligung die Genehmigung der Ausschließungsbill gegen den Herzog von York. Karl löste daher dies Parlamente nach wenigen Tagen wieder auf und regierte nun von der wieder vorherrschend gewordenen Torypartei und von Frankreich durch Subsidien unterstützt fast despotisch bis zu seinem Tode (6. Febr. 1685). Auf dem Todtbette hatte sich Karl noch offen zum katholischen Glauben bekannt. Unbehindert folgte ihm sein Bruder, der katholische Herzog von York, auf dem Throne.

- 1) Weil zufällig aus den Anfangsbuchstaben der Namen der Minister: Cliford, Ashley, Buckingham, Arlington, Lauderdale, sich das Wort cabal zusammensehen läßt.

§. 156.

Die zweite englische Revolution. Jakob II. Wilhelm III.

1) Jakob II. (1685—1688) hatte sich nach dem Tode seiner ersten Gemahlin, der Tochter Clarendon's, mit einer katholischen Prinzessin von Modena vermählt. Doch waren seine beiden Töchter aus erster Ehe, Maria und Anna, protestantisch erzogen und erstere mit dem Dranier Wilhelm III., Statthalter der Niederlande, vermählt worden. Jakob hatte bei seinem Regierungsantritt feierlich erklärt, die Verfassung und die Kirche von England in ihren Rechten schützen und aufrecht halten zu wollen. Dies beruhigte die sorglichen Gemüther. Daher fand das